

Evangelische Kirchengemeinde Linnep



Gemeindebrief

Dezember 2017 - Februar 2018



*Im Advent
geht uns
ein Licht auf:
Es wird hell,
wenn wir gemeinsam
Freude entzünden.*

Inhaltsverzeichnis / Impressum

AN ge DACHT		3
gemeindeLEBEN	- Aus dem Prebyterium	4
	- Kindergarten	5
	- Kindergottesdienst	9
	- Nacht der offenen Kirchen	10
	- Frauenhilfe	12
	- Weltgebetstag 2018	13
	- Tag der Begegnung	14
	- Jugend	15
	- Geselligkeit	19
	- Konzerte in der Waldkirche	21
	- Jahreslosung 2018	22
	- Monatspruch Januar	23
	- Brot für die Welt	24
Aus der Nachbarschaft	- Ev. Kirchengemeinde Lintorf-Angermund	25
Aus der Ökumene	- Neues aus dem Kongo	26
gemeindeTAGEBUCH	- Geburtstage	27
	- Aus den Kirchenbüchern	28
Ständige Termine		29
Wir sind für Sie da	- Kontaktadressen der Neander-Diakonie	30
	- Kontaktadressen der eigenen Gemeinde	31
Gottesdienste in der Waldkirche		Rückseite



*Ihre Kirchengemeinde
wünscht Ihnen
eine frohe, besinnliche
Advents- und Weihnachtszeit
und ein gesegnetes Neues Jahr!*

Impressum

Herausgeber:	Evangelische Kirchengemeinde Linnepe
Redaktion:	Gemeindebüro / Redaktionsteam
Layout:	Ellen Preisler
Fotos und Grafiken:	aus dem Magazin „Gemeindebrief“, Internet und Privat
ViSdP:	Gerhard Pulla, Am Ehrkamper Bruch 5, 40885 Ratingen
Druck:	www.gemeindebrief-in-farbe.de, Lüdenscheid

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen der einzelnen Artikel vor.
Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 19. Januar 2018.

Alle Veranstaltungen und viele weitere Informationen auch unter www.linnepe.de

AN ge DACHT

Liebe Gemeindeglieder,

in der bevorstehenden Adventszeit kommen mir manche Menschen besonders in den Blick, die für sich den Eindruck haben: an mich denkt so wieso keiner mehr.

Die Weihnachtsfreude möchte ich besonders ihnen wünschen, auch wenn es vielleicht am Anfang nur ein Staunen ist, das bei ihnen ausgelöst wird: da ist einer, der hat an mich gedacht!

Freude verkünden die Engel den Hirten, die mit nichts mehr rechnen. Freude über die Nähe Gottes nimmt in Bethlehem ihren Lauf, wo schon lange nichts mehr los ist. Die Zeiten, in denen der große König David seine Familie vor Ort besuchte, sind 1000 Jahre her. Und diese Freude wird auch in Bethlehem schnell wieder gebrochen, als Herodes nach dem biblischen Bericht sein Massaker unter den Kindern von Bethlehem auslöst.

Und immer noch erreicht die gute Nachricht Menschen über das ganze Erdenrund und versetzt sie in Freude. „Auch wer zur Nacht geweinet, der stimme froh mit ein, der Morgenstern bescheinet auch deine Angst und Pein.“, dichtet Jochen Klepper, dessen Welt damals eigentlich auch keine Freude zu bieten hat.

Es geht also noch was, würden junge

Menschen von heute sagen. Darum lass dich nicht fallen in all deine Dunkelheiten, in deine Angst, in deine Traurigkeit.

Ich glaube, das sind immer noch unvorstellbare Nachrichten, die da zum Klingen kommen, wenn die Welt sich so sehr verändert.

Vielleicht gelingt es uns aber, die Hoffnung auf Veränderung aller menschlichen Not fest zu halten und auch weiterzugeben, wie wir das am Heiligen Abend mit dem Licht der Kerzen nach dem Krippenspiel der Konfirmanden üben, wenn wir Kerzen annehmen und mitnehmen in die Dunkelheit.

Ich wünsche uns dazu einen langen Atem:

- denen, die schon beinahe aufgegeben haben in ihrer Not
- und denen, die sich immer noch Mühe geben, damit beim Weitergeben von Liebe und Freude Nähe und Liebe bleiben.

Ihnen wünsche ich
eine gesegnete Adventszeit,
eine frohe Weihnacht,
und kommen Sie gut ins Neue Jahr,
Ihr



Lange schon ist zu spüren, dass Kirche sich verändert - und es verändert sich auch die Arbeit des Pfarrers: Zunehmend haben Verwaltungs- und Leitungsaufgaben meine Arbeitszeit bestimmt.

Dabei ist eine positive Einrichtung geschaffen worden: eine Gremienbegleitung protokolliert die Sitzungen und bringt die Ausführung der gefassten Beschlüsse im Verwaltungsamt auf den Weg. In der vergangenen Zeit haben die Menschen, die dafür zuständig sind, häufig gewechselt. Im Jahre 2015 waren gar drei Wechsel innerhalb eines Jahres zu verkraften. Das bedeutet jedes Mal, auch wenn die Gremienbegleiter vom Fach sind, Zeit und Aufwand, in die gestellten Aufgaben einzuarbeiten und die Eigenheiten der Gemeinde zu erklären. Als vor drei Monaten ein neuer Wechsel vom Verwaltungsamt angekündigt wurde, habe ich darauf verwiesen, dass ich mich nicht erneut auf einen Wechsel einlassen werde. Es raubt zu viel meiner Ar-

beitszeit, die ich lieber für die seit Jahren nicht mehr möglichen Geburtstagsbesuche bei den ältesten Gemeindegliedern verwende.

Das Presbyterium hat in einer Stellungnahme die Verwaltungsleitung gebeten, von diesem Wechsel abzusehen. Die Verwaltungsleitung hat zunächst nicht reagiert und dann den Wechsel trotz der Eingabe vollzogen. Aus Protest dagegen habe ich in der Presbyteriumssitzung im Oktober den Vorsitz im Presbyterium niedergelegt. Ich halte es für unmöglich, dass die Verwaltungsleitung so weit über meine Arbeitszeit verfügt.

Gut, dass sich schnell eine Lösung für das entstandene Problem gefunden hat.

In seiner Sitzung im November hat darum das Presbyterium Herrn Frank Penno einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Wir wünschen ihm bei seiner Aufgabe gutes Gelingen vor allem im Umgang mit den anfallenden Verwaltungsaufgaben. G.P.

Wer hilft uns?

Wir suchen dringend Verteiler für folgende Straßen:

Breitscheid
MH- Selbeck

Am Est, An der Horst, Flurstraße
Wedauer Straße

Kindergarten-Termine

Achtung Terminänderung !!!

Die **vorweihnachtliche Feier** wird vom 8. Dezember auf den 15. Dezember verschoben! Wir laden alle Kindertagesstättenkinder und ihre Eltern ab 14.30 Uhr ins Gemeindezentrum ein.

Dort werden wir die Feier gemeinsam beginnen und im Anschluss wird in den jeweiligen Gruppen weiter gefeiert.

Frau von Bartenwerffer-Meyer lädt alle interessierten Eltern zum **diagnostischen Elterngesprächskreis** am 12. Dezember ab 20 Uhr ins Gemeindezentrum ein.

Die Einrichtung bleibt bis einschließlich 05. Januar geschlossen. Am 04. und 05. Januar sind die Mitarbeiterinnen zu Konzeptionstagen in der Einrichtung.

Die Kindertagesstätte veranstaltet am 23. Januar 2018 ab 20 Uhr einen **Infoelternabend**; im Anschluss daran lädt der Förderverein der Kita zur **Jahreshauptversammlung** ein.

Am Montag, den 29. Januar sind die Entdeckerkinder vormittags in das **Blutspendezentrum Breitscheid** eingeladen.



Am 09. Februar 2018 ist es wieder soweit. Die Kindertagesstätte Linnep feiert Karneval.

- **Zirkus Linnep** lädt ein -



Die **Discokugel** dreht sich am Montag, 15. Januar von 16.30 -18 Uhr für alle jetzigen Entdeckerkinder und Erstklässler (nur ehemalige Kindergartenkinder der Kita Linnep) im Jugendkeller der Kirchengemeinde Linnep.

Musik - Geräusche - Klang, so lautet das Thema der Mitmachausstellung im Akki-Haus, die die Entdeckerkinder am 16. Februar besuchen werden.





Nichtraucher Weckmänner
(ohne Pfeife)

Er kann nicht nur Nussecken backen (Aktion mit Entdeckerkindern 2016), sondern auch sehr leckere Weckmänner.

Natürlich hat er auch bei dieser Backaktion wieder tatkräftige Unterstützung von den diesjährigen Entdeckern bekommen.

Gemeinsam mit 15 Entdeckerkindern und Frau Duarte-Niermann hat Jo Ludwig mehrere Bleche Weckmänner in der Küche des Jugendkellers „gezaubert“.

Das ganze Gemeindezentrum duftete und auch die übrigen KiTa – Kinder und die Gemeindesekretärin freuten sich über die köstlichen Weckmänner.

Zum Abschluss bedankten sich die Entdeckerkinder fürs Erste mit einem Dankeschön-Lied für den wieder tollen Einsatz von Jo Ludwig.

Erster gemeinsamer Martinzug in Breitscheid

Die Augen der KiTa-Kinder wurden immer größer, als der Zug mit den vielen bunten Laternen auf den Feuerwehrplatz zog und sie das große Feuer sahen. Dies war für mich einer der schönen Momente des gemeinsamen Martinzuges.

Mir war wichtig die schönen und die weniger schönen Momente der KiTa-Kinder zu erfahren, daher haben die Kinder in den Tagen nach dem ersten gemeinsamen Martinszug mit ihren Erzieherinnen aufgelistet was sie toll fanden und was ihrer Meinung nach nicht so gut war.

Beim Nachtreffen mit allen Organisatoren des Zuges werde ich diese Liste mitnehmen, denn es ist wichtig zu hören was die kleinsten Teilnehmer des gemeinsamen Zuges zu sagen haben.

Dass die Schlange am Würstchenstand zu lang war habe ich allerdings nicht nur von den KiTa-Kindern gehört, aber so ist das, wenn man etwas das erste Mal durchführt.

Es gibt immer etwas zu verändern, aber aus der gemachten Erfahrung kann man ja lernen.

Heike Zimmermann



Ständige Termine:

Montag

10.00 Uhr Chor mit Frau Pack

13.30 Uhr Fußballtraining

ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Hauptgebäude des Kindergartens

Dienstag

Englisch mit Frau Gilcher

ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Hauptgebäude des Kindergartens

Mittwoch

ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Hauptgebäude des Kindergartens

Donnerstag

jeden ersten Donnerstag im Monat gemeinsames Frühstück

jeden dritten Donnerstag im Monat Spielzeugtag

ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Hauptgebäude des Kindergartens

Freitag

ab 12.01.18 Entdeckergruppe

Wochenabschluss mit Herrn Pulla

ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Hauptgebäude des Kindergartens

Schließzeiten 2018

02. Januar - 03. Januar (einschl.)

04. Januar Konzeptionstag

05. Januar Konzeptionstag

6. Juli Abschiedsfest
Entdecker

13. Juli ab 14 Uhr

16. Juli - 03. August (einschl.)
Sommerferien

06. August Konzeptionstag

Weihnachten

21. Dezember (ab 14 Uhr)

27. Dezember

28. Dezember

Am 24. und 31. Dezember ist die Kindertagesstätte jedes Jahr geschlossen.

Notdienst:

12. Februar Rosenmontag

30. April Brückentag

11. Mai Brückentag

01. Juni Brückentag

Betriebsausflug:

Das Datum muss noch mit allen Mitarbeitern festgelegt werden

Evangelisch - Katholisch / Katholisch - Evangelisch

Der Gottesdienst für Kleine, Größere und Große im Oktober beschäftigte sich zum Abschluss des Reformationsjubiläumsjahres noch einmal mit Martin Luther und der Reformation.

Nach dem in vorherigen Gottesdiensten viel über Thesen, Reformen, Flucht auf die Wartburg und Kirchenspaltung gesprochen wurde, ging es nun um die Annäherung der beiden großen Kirchen.

Die Kinder fertigten eine Brücke zwischen den Kirchen, die dann mit Spielzeugfiguren zum Leben erweckt wurde.



Dies wurde den Kindern durch zwei Modelle der Breitscheiter Kirchen (St. Christophorus und der Waldkirche) verdeutlicht, die zu diesem Zweck extra aus Kartons gebaut wurden.

Damit wurde für alle deutlich, dass es Unterschiede gibt, aber auch viele Gemeinsamkeiten und dass Grenzen durch Brücken überwunden werden können.

Als kleine Überraschung und zur Erinnerung an dieses besondere Jahr, erhielt jede Familie eine Martin Luther Spielfigur.



Kindergottesdienst

Immer am letzten Sonntag im Monat um 11.30 Uhr in der Waldkirche

28. Januar 2018

und am

25. Februar 2018

Die Themen werden noch bekannt gegeben

Anschließend nehmen wir noch gemeinsam einem kleinen Imbiss ein



Die Nacht der Offenen Kirchen

Von der Internetseite des Kirchenkreises zur Gesamtveranstaltung:

Zum dritten Mal haben am Abend des 13. Oktobers christliche Kirchen und Gemeinden ... ihre Türen geöffnet. Gemeinsam haben evangelische, katholische und freikirchliche Gemeinden ein buntes Programm geboten.

Nach letzten Meldungen haben insgesamt rund 5.300 Menschen die Veranstaltung besucht.

„Die Nacht der Offenen Kirchen ist zu einer verlässlichen Aktion unserer christlichen Kirchen und Gemeinden geworden. Manche Berührungsangst ist gewichen, viel Vertrauen ist gewachsen. Ich werde mich dafür einsetzen, dass der gemeinsame Weg vertieft und fortgesetzt wird“, so Superintendent Frank Weber.

Über 5000 Besucher – das ist eine feine Sache! Und manche Einzelveranstalter berichteten beglückt, dass ihre Kirche voll gewesen sei mit Menschen, die man noch nie vorher dort gesehen habe.

Das ist wunderbar, das gönnen wir den Gemeinden in den größeren Städten. Bei uns sieht das anders aus. „Laufkundschaft“ gibt es hier nicht, keine Leute die „zufällig mal reingucken“. Wer zu uns kommt, der hat das sorgfältig geplant, besonders zu nachtdunkler Zeit.

Aber sie kamen, die Besucher, auch bei uns. Nicht zu Hunderten, nein, aber mit Neugier für das angebotene Programm und mit Muße für die gastliche Geselligkeit im Kirchsaal.

Und ja: Unsere Gemeinde hat etwas zu bieten, auch ohne Unterstützung von außen „einzukaufen“.

Der erste Programmpunkt – mit dem um zwei Nachwuchsspielerinnen erweiterten Flötenkreis – der war richtig gelungen. Frau Zillhardt und der Flötenkreis zogen wirklich, wie angekündigt, „alle Register“. Ein Fachmann unter den Zuhörern sagte hinterher: „Klang, Intonation, Rhythmus, Gestaltung – alles stimmte!“ Die acht Musiker mit ihren Flöten „von Pico bis Mega“ erfreuten mit einem vielfältigen Programm, moderiert von Jürgen Windeler. Und sie konnten die Spannung halten bis zum Schluss, das war immerhin fast eine Stunde Programm.



Dann danach, mit dem Dankeschön, kam – für manchen überraschend – die Verabschiedung von Frau Zillhardt. 35 Jahre hat sie nun den Flötenkreis geleitet, immer mit viel persönlichem Einsatz. Nun will sie sich zurückziehen und dieses Konzert war ihr krönender Abschluss. Sie wurde mit großem Dank und einem bunten Blumenstrauß bedacht.

Im Kirchsaal warteten auf alle Bleibe-Willigen vielerlei Leckerbissen, die unter der Regie von Christiane Komforth von verschiedenen Wichteln der Gemeinde zusammengetragen worden waren. An gemütlichen Tischen ließ es sich gut plaudern. Dank allen, die dazu beigetragen haben!

Anschließend wurde es spannend –



auch ein wenig anstrengend, aber das lohnte sich. In der Kirche trug Jessica Burri ihr Programm „Frauen der Reformation“ vor. Eine Stunde lang deklamierte sie (ohne Spickzettel) aus Briefen, die vor 500 Jahren zwischen begeisterten Verfechterinnen der Reformation und traditionsverhafteten Kirchenmännern gewechselt worden sind. Aber sie wäre nicht Frau Burri, wenn sie nur deklamiert hätte. Sie sang alte Kirchenlieder mit strahlend-heller Stimme, sie tönte dazwischen mit Klangschalen und entlockte ihrem Dulcimer zarte und doch tragende Töne, dass es eine Wonne war. Leider, leider haben nur noch wenige Zuhörer diesen Teil miterlebt. Schade für alle anderen!

Nach erneuter Stärkung und einem frischen Schluck fand sich dann zum letzten Teil ein ganz trautes Häufchen zusammen. Schön war's dennoch, diesen Abend gemeinsam mit Singen und Beten zu beschließen!

Christa Windeler

Danke, danke, danke,

für eine schöne Verabschiedung mit liebevoll gestalteten Geschenken, freundlichen Worten und guten Wünschen zu meinem Ruhestand.

Marita Kobijolke



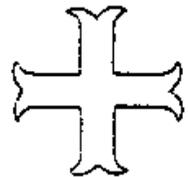
Termine der Frauenhilfe

13. Dezember „Adventliches Beisammensein“

10. Januar 2018 Jahreslosung:
Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.
(Offenbarung 21,6)

14. Februar Vorbereitung des Weltgebetstages 2018
Gottes Schöpfung ist sehr gut
(Liturgie aus Surinam)

Treffpunkt: Ev. Gemeindezentrum, Am Ehrkamper Bruch 1, 15 Uhr



Der Ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag findet am Freitag, dem 2. März 2018 um 15 Uhr in der Kath. Gemeinde St. Theresia in Mülheim-Selbeck statt.

2. MÄRZ 2018 | WELTGEBETSTAG | LITURGIE AUS SURINAM

GOTTES SCHÖPFUNG IST SEHR GUT!

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten.

Surinam liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Mit seinen rund 540 000 Menschen ist Surinam ein wahrer ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Der Großteil der Bevölkerung lebt in Küstennähe, überwiegend in der Hauptstadt Paramaribo. In dieser als UNESCO-Weltkulturerbe geschützten Stadt steht die Synagoge neben einer Moschee; christliche Kirchen und ein Hindutempel sind nur wenige Häuserblocks entfernt. In Surinam, wohin Missionare einst den christlichen Glauben brachten, ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielt vor allem die Herrnhuter Brüdergemeine eine bedeutende Rolle.

Doch das traditionell harmonische Zusammenleben in Surinam ist zunehmend gefährdet. Die Wirtschaft des Landes ist extrem abhängig vom Export der Rohstoffe Gold und Öl und war es bis 2015 auch vom Bauxit. Schwanken die Preise auf dem Weltmarkt,



Titelbild zum Weltgebetstag 2018: „Gran tangi gi Mama Aisa (In gratitude to mother Earth)“, Sri Irodikromo, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

so trifft dies den surinamischen Haushalt empfindlich. Das einst gut ausgebaute Sozialsystem ist mittlerweile kaum noch finanzierbar. In den Familien nimmt Gewalt gegen Frauen und Kinder zu. Vermehrt brechen schwangere Teenager die Schule ab. Frauen prostituieren sich aus finanzieller Not.

In Gebet und Handeln verbunden mit Surinams Frauen sind am 2. März 2018 hunderttausende Gottesdienstbesucherinnen und -besucher in ganz Deutschland. Mit Kollekten und Spenden fördert das deutsche Weltgebetstagskomitee das Engagement seiner weltweiten Projektpartnerinnen. Darunter ist auch die Frauenarbeit der Herrnhuter Brüdergemeine in Surinam. Sie bietet qualifizierte Weiterbildungen für Jugendleiterinnen an, die jungen Frauen in Schwierigkeiten zur Seite stehen.

Lisa Schürmann



Termine der Juniorrasselbande



- 29. November fällt aus
- 06. Dezember fällt aus
- 13. Dezember fällt aus
- 20. Dezember Weihnachtsfeier
- 10. Januar Winterbasteln
- 17. Januar Der Schatz des Jugendkellers

- 24. Januar Pizza backen
- 31. Januar Tiermasken basteln
- 07. Februar Karnevalsfeier beider Gruppen
- 14. Februar Fangspiel basteln (bitte leere PET-Flasche und leere Ü-Eierhülle mitbringen)
- 21. Februar Cakepops backen
- 28. Februar Kinderkino



für Kinder von 5 bis 7 Jahren, mittwochs von 16.00 - 17.30 Uhr im Jugendkeller, Ev. Kgm Linnep. Am Ehrkamper Bruch in Ratingen - Breitscheid

Termine der Rasselbande

- 01. Dezember fällt aus
- 08. Dezember Weihnachtswerkstatt
- 15. Dezember Weihnachtsfeier
- 22. Dezember fällt aus/ Probe für die Kinderweihnacht
- 12. Januar Escape Room



- 19. Januar Pizza backen
- 26. Januar Gipsmasken 1
- 02. Februar Gipsmasken 2
- 09. Februar. Fällt aus (gemeinsame Karnevalsfeier am 07.02.)
- 16. Februar Cakepops backen
- 23. Februar Kinderkino

für Kinder von 7 bis 11 Jahren, freitags von 15.30 - 17.00 Uhr im Jugendkeller, Ev. Kgm. Linnep. Am Ehrkamper Bruch in Ratingen - Breitscheid

Regelmäßige Termine im Jugendkeller für Jugendliche

Konfirmandentreff

dienstags ab 16.30 Uhr

Jugendtreffs

dienstags 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

freitags 17.00 Uhr - 20.00 Uhr

In den Schulferien und an folgenden Terminen bleibt der Jugendtreff geschlossen:

01. Dezember, 05. Dezember, 08. Dezember, 12. Dezember, 22. Dezember

Jugendkeller 2018

Für alle, die sich fragen: was passiert eigentlich außer den Rasselbanden noch in der Jugendarbeit, hier eine kleine Übersicht für 2018.

Nachdem wir am 03. Januar von der Familienskitfreizeit zurückgekommen sind, geht es im Januar direkt mit Fortbildungen weiter: der Rettungsschwimmkurs Silber, der bereits 2017 startete wird fortgesetzt und es wird wieder einen 1. Hilfskurs für alle Neueinsteiger und zur Auffrischung geben.

Am 15. Januar ist die KiTa bei uns zu Gast mit ihrer Entdeckerdisco.

Am 02. Februar werden wir dann mit den Konfirmanden gemeinsam im Jugendkeller kochen, spielen und kreativ werden.

Am 07. Februar wird es bunt und laut im Jugendkeller, denn es findet die gemeinsame Karnevalsfeier der beiden Rasselbanden statt.

Das Pizzaessen für die alten Konfis ist am Mittwoch den 07. März.

Für die erste Vorbesprechung der Floßfahrt treffen wir uns am 16. März damit wir für das Bauwochenende vom 04.-06. Mai gut vorbereitet sind.

Am 13. April verbringen wir mit den Konfirmanden einen Tag im Hochseilgarten.

Am 06. und 13. Mai liegen die beiden Konfirmationen, bei denen die Jugendmitarbeiter in die Jugendarbeit einladen.

Vom 07. bis zum 11. Juni dreht sich dann alles um unser Floß. Donnerstag wird es abgeholt und zu Wasser gelassen. Am Freitag werden dann die Restarbeiten erledigt die erst nach dem Transport erfolgen können. Samstag ist dann unsere große Fahrt mit Fest und Siegerehrung. Am Montag findet der Rücktransport statt und hoffentlich auch schon ein Teil des Rückbaus.

Am 16. Juni nehmen wir mit unseren neuen Konfirmanden an einem großen gemeinsam organisierten Konfirmandentag der Ratinger Gemeinden teil.

Am 1. Juli wird dann das Gemeindefest stattfinden an dem wir wieder ein Bobbycarrennen, Waffeln und Action für Kinder anbieten wollen.

Da in diesem Jahr kein Jugendcamp und kein Kirchentag stattfinden, wird es mal wieder Zeit für ein gemeinsames Wochenende mit den JuKe Helfern, dass voraussichtlich vom 06-08. Juli liegen wird.

Nach den Sommerferien freuen wir uns dann auf ein gemeinsames Wochenende mit den neuen Konfirmanden vom 31.08.-02.09.

Im September liegt auch der Ausweichtermin für die gemeinsame Mitarbeiterfahrt.

Am 18. November findet dann der Tag der Begegnung statt, bei dem die Jugend wieder Waffeln, Kino und Basteln für Kinder anbietet.

Am 06. Dezember besuchen wir mit den Helfern den Nikolausmarkt in Saarn.

Zum Jahresabschluss startet dann am 26. Dezember die nächste Familien-ski freizeit nach Südtirol ins Ahrntal.

Konfirmandenfreizeit 2017

Am ersten Wochenende nach den Sommerferien ging es für den neuen Konfirmandenjahrgang, gemeinsam mit einem Betreuerenteam aus dem Jugendkeller, auf Freizeit in das Emil-Frick Haus nach Essen. Nach der Zimmerverteilung und Abendessen gab es erst einmal ein paar Spiele zum auflockern und kennenlernen. Anschließend stiegen wir dann in das Thema des Wochenendes „Werte“ ein. Es wurden Werte, die wir in der gemeinsamen Zeit als Konfirmand in der Gemeinde erleben wollen und welche uns besonders wichtig sind, erarbeitet. Vertieft wurden diese Werte mit einem Nachtgeländespiel bei dem auch Werte wie Hilfsbereitschaft, Vertrauen und Sicherheit eine Rolle spielten. Bei einer Runde „Werwolf“ klang der Abend dann bei Kerzenschein aus. Am nächsten Morgen wurden die erarbeiteten Werte dann wieder spielerisch erlebt und hinterfragt. Nach einer Einführung wurde Jucker gespielt, ein Spiel bei dem die Fairness aller Spieler wichtig ist. Schnell stellte sich die Frage was eigentlich passiert wenn diese Fairness verletzt wird. Die Übung am Nachmittag hatte dann viel mit Vertrauen zu tun. Alleine oder zu zweit galt es an einem Seil einen Parcours blind zu meistern. Der Abend gehörte dann dem Chaosspiel bei dem vier höchst motivierte Teams Erfolg nur durch gelungene Zusammenarbeit haben konnten.

Sonntags wurde, nach der großen Feedbackrunde, gemeinsam und interaktiv Andacht gefeiert. Wir Betreuer haben an diesem Wochenende eine tolerante und engagierte Konfirmandengruppe erlebt, mit der wir viel Spaß haben konnten. Danke dafür. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Abend, am 2. Februar im Jugendkeller mit Euch.

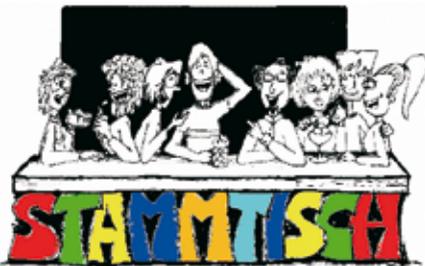


Kreative Gemeinde

In geselliger Runde beschäftigen wir uns mit Hand- und Bastelarbeiten für Gemeindefest, Seniorenfeiern und den Jahresbasar.

Wir treffen uns jeden 4. Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei.



Gemeindestammtisch

Die neuen Termine für unseren
Gemeindestammtisch sind

der 26. Januar 2018

und der 23. Februar 2018

jeweils ab 19 Uhr im Gemeindezentrum.

Für Sauberkeit und Frische.

GDS
Gebäudereinigung



**Ihr Partner
in Ratingen.**

- ✓ Gebäudereinigung
- ✓ Glasreinigung
- ✓ Böden & Fassaden
- ✓ Privathaushalte

0 21 02 / 71 45 99-0
info@gds-ratingen.de
www.gds-ratingen.de



Bestattungen Kleinrahm



Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

alle Erledigungen
alle Bestattungsarten
individuell nach ihren Wünschen

40885 Ratingen - Am Heck 2

02102 ☎ 36462

www.bestattungen-kleinrahm.de

Mit Rumbaum durch das Garten-Jahr



Gut und Günstig

- ☘ Pflanzen für Haus und Garten
- ☘ Floristik zu allen Anlässen
- ☘ Deko- und Geschenkartikel
- ☘ Terracotta – günstig durch Eigenimport!
- ☘ Pflanzenschutz- und Düngberatung vom Fachmann!
- ☘ Fleurop und Lieferservice

Rumbaum 
Alles für Ihr grünes Leben.

Kölner Straße 419 (B1) | Mülheim-Selbeck | Tel.: 02 08 / 48 11 32 | www.rumbaum.de | rumbaum@arcor.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30–18.30 | So 8.30–16.00 Uhr | So 10.00–12.00 Uhr

Sonntag den 4. Februar 2018, 17:00 Uhr

Kammermusikensemble für Klarinette, Fagott und Klavier

"Nel Vento", das sind drei Musikerinnen, die sich zu einem Kammermusikensemble in außergewöhnlicher Besetzung zusammen fanden:
Ein Klavier "im Wind" der Blasinstrumente Klarinette und Fagott.



Die musikalische Bandbreite des Ensembles reicht von Barock über Klassik bis hin zur Moderne. In den Konzerten werden nicht nur verschiedene Musikstile präsentiert, die Musikerinnen treten auch in unterschiedlichen Besetzungen auf, als Trio, Duo oder als Solisten. Auf diese Weise wird dem Publikum ein abwechslungsreiches und klangfarbenreiches Programm geboten.

Wir laden herzlich ein! Der Kirchenmusikausschuss

Konzertvorschau 2018

jeweils um 17 Uhr
in der Waldkirche

Sonntag 04. Februar
Nel Vento

Sonntag 11. März
Felicia Friedrich singt Psalmen

Sonntag 22. April
Marimbakonzert

Sonntag 08. Juli
Kammerensemble

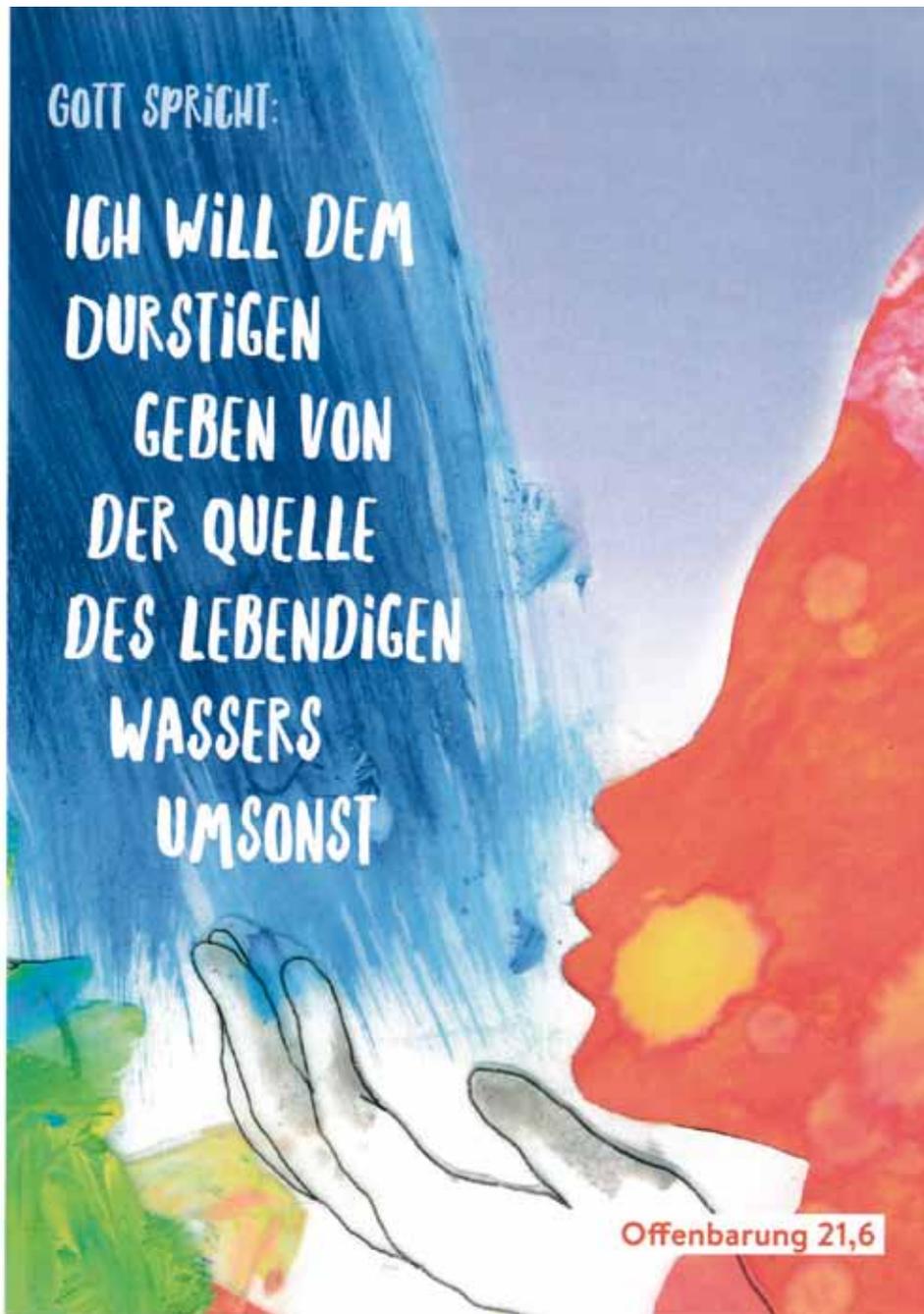
Sonntag 23. September
Cellissima

Sonntag 02. Dezember
Violinkonzert mit Orgel



Sohlstättenstr. 20
40880 Ratingen
Telefon: 0 21 02 - 44 52 70
Telefax: 0 21 02 - 47 58 67

e-mail: info@kaumanns.de
www.kaumanns-gmbh.de



OASE IM ALLTAGSSTRESS

Du bist reif für die Insel
und sehnst dich
nach Abstand und Ruhe,
nach Oasen im Alltagsstress.

Doch warum müllst du
die Oasen zu, die Gott für dich
geschaffen hat -
mit Arbeit und Ehrgeiz,
mit Unruhe und Stress?

Entrümpel den Feiertag!

Text: Reinhard Ellsel

MONATSSPRUCH
JANUAR 2018

*Der siebte Tag ist
ein **Ruhetag**, dem Herrn,
deinem Gott, geweiht. An ihm
darfst du **keine Arbeit
tun**: du und dein Sohn und
deine Tochter und dein Sklave
und deine Sklavin und dein
Rind und dein Esel und dein
ganzes Vieh und dein Fremder
in deinen Toren.*

DEUTERONOMIUM 5,14



**Ihre Immobilie
in verantwortlicher Hand.**

Nachweislich verkaufen und vermieten wir
schnell, lösungsorientiert und erfolgreich
Immobilien in und um Ratingen.

Vom Erstgespräch bis zur Schlüsselübergabe
stehen wir Ihnen vertrauensvoll, engagiert
und zuverlässig zur Seite.

Auf ein erstes unverbindliches Kennenlern-
Gespräch freut sich Ihr Breitscheider Makler
Marcus Schulze



Marcus Schulze
Immobilienmakler (IHK)
Immobilienbewerter (BVF)

m² Immobilien
Mülheimer Str. 94 | 40882 Ratingen
Tel. 02102 / 889 55 44
Fax 02102 / 889 55 46
Mobil 0160 / 409 07 78
ms@m-quadrat-immobilien.de
www.m-quadrat-ratingen.de/ratingen





Wasser für alle - Brot für die Welt

59. Aktion setzt Zeichen für mehr Wasser-Gerechtigkeit weltweit

Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Auf dem Land muss das knappe Wasser oft von weit entfernten Quellen geholt werden. Es sind meist Frauen, die das kostbare Gut kilometerweit schleppen müssen. Deshalb unterstützt Brot für die Welt mit seinen Partnerorganisationen vor Ort Menschen dabei, Brunnen und Toiletten zu bauen und klärt über Hygiene auf.

Wasser ist ein Geschenk Gottes. Das ist die klare Botschaft der Bibel. Doch der Zugang zu Wasser wird für viele Arme immer schwerer. Dazu trägt auch bei, dass etwa ein Fünftel des weltweit in der Landwirtschaft eingesetzten Wassers in „virtueller“ Form ins Ausland exportiert wird. Auch für unsere Ernährung oder unsere

Kleidung werden Felder in trockenen Regionen zum Beispiel für Futtersoja oder Baumwolle aufwändig bewässert. Dieses Wasser fehlt dann den Menschen vor Ort.

Unsere Partnerorganisationen kämpfen gegen den Land- und Wasserraub durch internationale Konzerne. Aber Brot für die Welt setzt sich auch dafür ein, dass hiesige Landwirtschaft und Industrie verantwortungsbewusster und nachhaltiger mit der Ressource Wasser umgehen. Zusätzlich kann jeder und jede von uns durch den Kauf regionaler und saisonaler Produkte helfen, den Import virtuellen Wassers aus den trockenen Regionen der Welt zu reduzieren. Denn Wasser ist ein öffentliches, aber endliches Gut – für alle Menschen weltweit. Unterstützen Sie unsere Partner in ihrer Arbeit!

Helfen Sie mit, damit Wasser – unsere wichtigste natürliche Ressource – allen Menschen gerecht zugute kommt!

Helfen Sie helfen. Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODE1KDB



Every Thursday
Adventskonzert

In der Stille angekommen

10. Dezember 2017 - 16 Uhr - Ev. Kirche Angermund

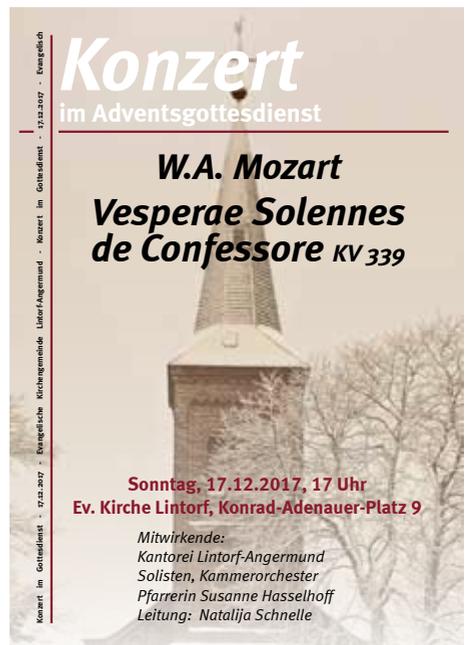


Offenes Singen im Advent
Evangelische Kirchengemeinde Lintorf-Angermund · 15.12.2017 · Offenes Singen im Advent

Offenes Singen im Advent

bei Kerzenschein und (Glüh)wein

Eine gemütliche Stunde bei Kerzenlicht mit
gemeinsamem Singen, das gibt es
am Freitag, 15.12.2017, von 18-20 Uhr
im Gemeindezentrum Bleibergweg.
Birgitta Hansen gestaltet diesen offenen Singe-
abend mit vertrauten Weihnachtsliedern.
Miteinander gelingt es dann, mit Freude und auch
ohne Vorerfahrung, zusammen zu singen.
Weitere Infos bei S. Hasselhoff (Tel. 0210 34550)
Unkostenbeitrag: 5,00 €



Konzert
im Adventsgottesdienst

W.A. Mozart
**Vesperae Solennes
de Confessore KV 339**

Sonntag, 17.12.2017, 17 Uhr
Ev. Kirche Lintorf, Conrad-Adenauer-Platz 9

Mitwirkende:
Kantorei Lintorf-Angermund
Solisten, Kammerorchester
Pfarrerin Susanne Hasselhoff
Leitung: Natalija Schnelle

Konzert im Gottesdienst · 17.12.2017 · Evangelische Kirchengemeinde Lintorf-Angermund · Konzert im Gottesdienst · 17.12.2017 · Evangelisch

Neues aus dem Kongo

BOMOKO - Gemeinschaft

In abgelegener Urwaldregion entsteht ein Haus, an dem alle mitbauen: Junge, Alte, Männer, Frauen, Bantus, Pygmäen, Evangelische, Katholische, Freikirchler - alle im Ort! Ein einzigartiges, gelungenes und vor wenigen Jahren noch undenkbares Projekt. BOMOKO (auf Deutsch: Gemeinschaft) ist eine neue Gesundheitsstation in Itotela (Partnerkirchenkreis Dianga) aus selbst gebrannten Ziegel-



Gesundheitsstation BOMOKO

steinen und Wellblechdach. Sie soll mit medizinischen Geräten und geschultem Personal ausgestattet werden. In den bisherigen Gesundheitsstationen fehlte es u.a. an Betten, Matratzen, medizinischen Geräten und lebenswichtigen Medikamenten. Mangels Stromversorgung konnten Medikamente nicht gekühlt werden, nächtliche Entbindungen mussten im Schein von Taschenlampen oder Petroleumleuchten stattfinden. Medizinische Gerätschaften oder Verbrauchs-

material waren quasi nicht vorhanden, die hygienischen Verhältnisse katastrophal.

Dabei sind Malaria, Tuberkulose, HIV und Epidemien die Ursache für eine der höchsten Mütter- und Kindersterblichkeitsraten Afrikas.

Im September war die Gesundheitsstation Itotela fast fertig, einige Einrichtungsgegenstände bereits vor Ort. Zwei ärztliche Notfallkoffer sind auf dem Weg, nach medizinisch geschultem Personal und einem Ultraschallgerät wird gesucht. Danke an alle, die mitgewirkt haben.

Wir sind froh, dass wir dazu beitragen können, unseren Partnern den Wunsch nach einer guten Gesundheitsstation zu erfüllen. Wir wünschen BOMOKO gutes Gelingen mit Gottes Segen für die Menschen.

nach einem Bericht von Pfr. Y.-P. Wolf

Schulgärten

12 Schulgartenprojekte, mit finanzieller Unterstützung für Werkzeug und Samen sowie einer Prämie nach Umsetzung, waren geplant. Die Berichterstattung ist bisher nur ungenau. Es sind definitiv Schulgärten entstanden, die Werkzeuge sind angekommen und werden benutzt. Sobald genaueres bekannt ist, werden wir entsprechend berichten.

Informationen zur Kongopartnerschaft:

Pfr Frank Wächtershäuser (☎02102-3 59 61, frank.waechtershaeuser@t-online.de)

Pfr Yorck-Peter Wolf (☎02103-4 32 50,Yorck-Peter.wolf@ekir.de)

Spenden: Kirchenkreis Mettmann, Stichwort „Kongo“, KD-Bank,

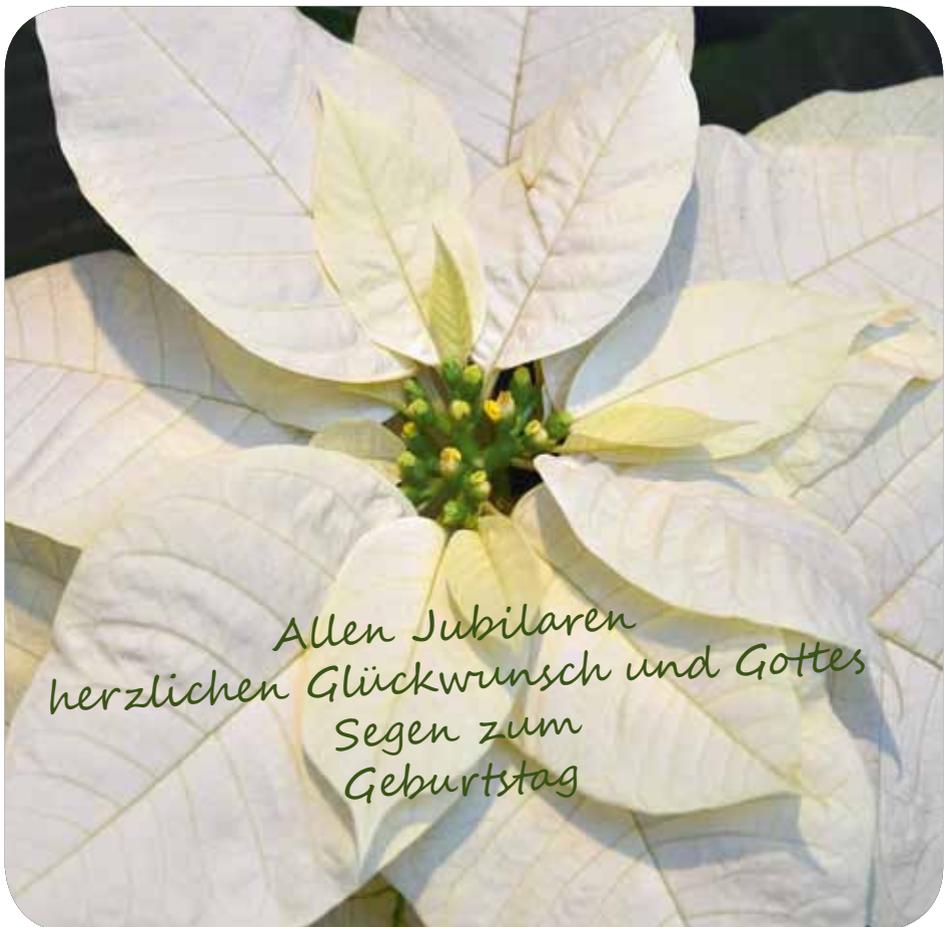
IBAN: DE22 3506 0190 1010 8620 23 BIC: GENODED1DKD

Liebe Leser unseres Homepage - Gemeindebriefes,

aus Gründen des Datenschutzes dürfen wir keine personenbezogenen Daten im Internet veröffentlichen, ohne vorher von jedem einzelnen Betroffenen die Erlaubnis hierfür einzuholen.

Aus diesem Grunde verzichten wir in der Homepage-Ausgabe unseres Gemeindebriefes auf alle persönlichen Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis





Liebe Leser unseres
Homepage - Gemeindebriefes,



aus Gründen des Datenschutzes dürfen wir keine personenbezogenen Daten im Internet veröffentlichen, ohne vorher von jedem einzelnen Betroffenen die Erlaubnis hierfür einzuholen. Aus diesem Grunde verzichten wir in der Homepage-Ausgabe unseres Gemeindebriefes auf alle persönlichen Daten.



Wir bitten um Ihr Verständnis

...für alle Fabrikate !!!

Auto-Check-Gloyna

KFZ - Meisterwerkstatt

Kölner Str. 22 - 40885 Ratingen / Breitscheid

 **02102 - 70 45 98**



Ständige Termine

Tagesstätte für Kinder Leitung: Heike Zimmermann	montags – freitags	07.00 - 16.00 Uhr	
Schulgottesdienste	donnerstags	08.15 Uhr	Waldkirche
	mittwochs	08.15 Uhr (14-tägig)	MH-Selbeck
Konfirmandenunterricht	dienstags	15:30 - 16:30 Uhr 17:00 - 18:00 Uhr	Gemeindezentrum Gemeindezentrum
Frauenhilfe Leitung: Erika Hahn	jeden 2. Mittwoch im Monat	15.00 - 17:00 Uhr	Gemeindezentrum
Kreative Gemeinde -Basteln und Handarbeiten- Ansprechpart.: Gertrud Mester	jeden 4. Mittwoch im Monat	14.30 - 16.30 Uhr	Gemeindezentrum
Gemeindestammtisch	jeden 4. Freitag im Monat	ab 19:00 Uhr	Gemeindezentrum
Linneper Chor	mittwochs	19:00 - 20.30 Uhr	Gemeindezentrum
Spatzenchor	montags	10:00 - 10:30 Uhr	Kindergarten
Kinderchor (bis 4. Klasse)	freitags	17:00 - 17:30 Uhr	Gemeindezentrum
Jugendchor (ab 5. Klasse)	freitags	17:30 - 18:15 Uhr	Gemeindezentrum
Leitung: Jinyoung Pack			
Welt-Laden Ansprechpart.: Gisela Wengenroth	jeden Sonntag nach dem Gottesdienst		Kirchsaal
Jun.-Rasselbande (5 - 7 Jahre)	mittwochs	16.00 - 17.30 Uhr	Jugendkeller
Rasselbande (7 - 11 Jahre)	freitags	15.30 - 17.00 Uhr	Jugendkeller
Jugendtreff ab 12 Jahre	dienstags	17.30 - 19.00 Uhr	Jugendkeller
Jugendtreff ab 14 Jahre	freitags	17.00 - 20.00 Uhr	Jugendkeller
Konfitreff	dienstags	16:30 - 17:00 Uhr	Jugendkeller
LiMar (nach Absprache)	dienstags	ab 17.30 Uhr oder	Jugendkeller
	freitags	ab 17.00 Uhr	
Leitung: Micaela Stumme			

VERANSTALTUNGEN vom Ev. Familienbildungswerk Ratingen (Anmeldungen über Tel. 02102 / 1094-0, Fax 02102 / 1094-29)

Gymnastik für Damen Ansprechpart.: Frau Schlensker	dienstags	09.00 - 09.45 Uhr	Gemeindezentrum
Miniclub Leitung: Frau Gilcher	donnerstags	09.30 - 11.00 Uhr	Gemeindezentrum



Haus am Turm, Angerstr. 11, 40878 Ratingen
Tel. 02102 – 10 91 - 0, Fax 02102 – 10 91 - 27
Internet: www.NeanderDiakonie.de

Geschäftsführer: Jörg Koch, Goethestr. 12, 40822 Mettmann
Tel. 02104 – 979 18 - 30, Fax 02104 – 970 18 - 22

Ev. Familienbildungswerk Haus am Turm
Turmstr. 10, 40878 Ratingen
Tel. 02102 - 1094 - 0

Diakoniestation Häusliche Kranken- und Altenpflege
Schulung pflegender Angehöriger
Röntgenring 3, 40878 Ratingen
Tel. 02102 – 95 44 - 34
Mail: diakoniestation-ratingen@diakonie-kreis-mettmann.de

Berufs- und Beschäftigungsförderung
Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 133 98 - 0

Betreuungsverein der NeanderDiakonie e.V.
Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 0

E-Laden Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen
Öffnungszeiten: Di., Do. 14.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 10.00 bis 13.00 Uhr

Hand-in-Hand-Laden Hans-Böckler-Str. 20, 40878 Ratingen, Tel. 02102 - 1091- 0
Öffnungszeiten: Di. 14.00 bis 18.00 Uhr

Jugendhilfe Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 24 und
Röntgenring 5, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 95 44 - 24

Migrationsberatung
Migrationsberatung für Erwachsene
Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 13, Mo. 9.00 - 11.00 Uhr
Maximilian-Kolbe-Platz 18b, 40880 Ratingen, Tel. 02102 - 57 99 068, Do. 9.00 - 12.00 Uhr und n.V.

Migrationsberatung für Jugendliche
Maximilian-Kolbe-Platz 18b, 40880 Ratingen, Tel. 02102 – 57 99 067

Sozialpsychiatrisches Zentrum
Betreutes Wohnen, Kontakt- und Beratungsstelle
Düsseldorfer Str. 36c, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 92 91 3 - 0

Statt-Café Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen
Rauschmittelfreier Treffpunkt Tel. 02102 – 133 98 -21/ -22

Suchthilfe und Gesundheitsförderung
Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 18 oder Tel. 02102 – 10 91 - 20
Sprechstunde: Mo. 09.00 bis 12.00 Uhr, Mi. 15.00 bis 18.00 Uhr
Infosprechstunde für Jugendliche: Di. 16.00 bis 17.00 Uhr

Wir sind für Sie da

Waldkirche Linnep, Linnepener Weg 122, 40885 Ratingen-Breitscheid

Pfarrer

Gerhard Pulla
Am Ehrkamper Bruch 5
Tel. 02102 / 20769 - 12
gpulla@linnep.de

Sprechzeiten: dienstags
mittwochs

19.00 - 20.00 Uhr
09.00 - 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Küster und Hausmeister

Udo Hilkhäusen
Am Ehrkamper Bruch 1
Tel. 02102 / 20769 - 13

Gemeindebüro

Ellen Preisler
Am Ehrkamper Bruch 1
Tel. 02102 / 20769 - 0
Fax 02102 / 20769 - 11

dienstags, mittwochs, freitags

09.00 bis 12.00 Uhr
gemeindebuero@linnep.de
gemeindebuero.linnep@ekir.de

Bankverbindung

KD-Bank eG Dortmund
BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE98 3506 0190 1013 7850 11

Kontoinhaber

Ev. Verwaltungsamt Mettmann

Mandantenummer

Linnep (150090700) unbedingt angeben

Friedhofsverwaltung

Ev. Verwaltungsamt Niederberg
Lortzingstraße 7
42549 Velbert

Lilli Kern
Tel. 02051 / 9654 - 11
Fax 02051 / 9654 - 22
littawe@kkva.de

Kirchenmusikerin

Jinyoung Pack
0176 / 73984400
organist89@gmail.com

Tagesstätte für Kinder

07.00 - 16.00 Uhr

Leiterin Heike Zimmermann
Am Ehrkamper Bruch 3
Tel. 02102 / 20769 - 14
ev.kita@linnep.de

3. Kita-Gruppe

Alte Kölner Str. 53, Tel. 02102 / 20769 - 22

Jugendleiterin

Micaela Stumme
Tel. 02102 / 20769 - 19
juka@linnep.de

Leitung der Frauenhilfe

Erika Hahn, Tel. 0208 / 480727

Kreative Gemeinde

Gertrud Mester, Tel. 02054 / 83049

03. Dez.	1. Sonntag im Advent Gottesdienst / Abendmahl / Kirchencafé	Pulla
10. Dez.	2. Sonntag im Advent	Seifert
17. Dez.	3. Sonntag im Advent Gottesdienst / Taufen	Pulla
24. Dez.	Heiligabend (kein Gottesdienst um 10:00 Uhr) 15.00 Uhr Kinderweihnacht mit dem Juke 17.00 Uhr Familiengottesdienst 23.00 Uhr Christmette	Pulla Pulla Pulla
25. Dez.	1. Weihnachtstag Gottesdienst / Abendmahl	Pulla
26. Dez.	2. Weihnachtstag	Pietzka
31. Dez.	Silvester (kein Gottesdienst um 10.00 Uhr) 18.00 Uhr Altjahrsabend	Pulla
07. Jan.	1. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst / Abendmahl / Kirchencafé	Pulla
14. Jan.	2. Sonntag nach Epiphania	Pulla
21. Jan.	Letzter Sonntag nach Epiphania Gottesdienst / Taufen	Pulla
28. Jan.	Septuagesimae Gottesdienst / Abendmahl 11.30 Uhr Gottesdienst für Kleine, Größere und Große	Letschert
04. Feb.	Sexagesimae Gottesdienst / Abendmahl / Kirchencafé	Pulla
11. Feb.	Estomihi	Pulla
18. Febr.	Invocavit	Letschert
25. Febr.	Reminiscere Gottesdienst / Taufen 11.30 Uhr Gottesdienst für Kleine, Größere und Große	Pulla
04. März	Okuli Gottesdienst / Abendmahl / Kirchencafé	Letschert

